

KfW Award GründerChampions 2016 für Mecklenburg-Vorpommern an advocado

Greifswald, 04.10.2016. advocado ist Landessieger Mecklenburg-Vorpommern im bundesweiten Unternehmenswettbewerb KfW Award GründerChampions 2016. Der Preis ist eine Qualitätsauszeichnung, durch die Unternehmerinnen und Unternehmer für ihr Engagement und ihre innovativen Ideen öffentliche Anerkennung erfahren. Die feierliche Prämierung findet am 6. Oktober im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie im Rahmen der Deutschen Gründer- und Unternehmertage (deGUT) in Berlin statt.

Eine Auszeichnung für erfolgreiche Gründer

Seit 1998 zeichnet die KfW Bankengruppe jedes Jahr deutsche Unternehmen in den ersten fünf Jahren ihrer Geschäftstätigkeit mit dem Titel GründerChampions aus. Aus jedem Bundesland wurde von einer Jury mit erfahrenen Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Wirtschaft, Landesförderinstituten sowie Industrie- und Handelskammern ein Landessieger ausgewählt, welcher im Rahmen der feierlichen Gala am 06.10.2016 mit den anderen Siegern um den mit 9.000 EUR dotierten Bundessieg konkurriert. Bewertet wurden die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung. Maßgeblich für die Auszeichnung war auch, wie umweltbewusst die Umsetzung erfolgt und ob Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen oder erhalten werden. Mit der Vergabe des Awards möchte die KfW sowohl die erfolgreichen Gründerinnen und Gründer auszeichnen, als auch dazu beitragen, dass der Schritt in die Selbstständigkeit mehr öffentliche Anerkennung erfährt.

advocado revolutioniert den deutschen Rechtsdienstleistungsmarkt

Den Landessieg Mecklenburg-Vorpommern hat in diesem Jahr der Legal-Tech-Pionier advocado erhalten. Das Greifswalder Start-up wurde 2014 von Jacob Saß und Maximilian Block gegründet. Ausschlaggebend für die Gründung war laut Jacob Saß die fortschreitende Digitalisierung vieler Lebensbereiche: „Airbnb vermittelt Urlaubsunterkünfte, Movinga Umzugshilfen und Lieferheld den passenden Lieferservice. Für den Rechtsdienstleistungsmarkt aber gibt es keine kundenorientierten Lösungen. Hier haben wir angesetzt.“ So können Rechtsuchende online jede rechtliche Frage stellen und advocado vermittelt die passende Rechtsdienstleistung zum Festpreis. „Wir sprechen neben Privatkunden aber auch junge Unternehmen und den Mittelstand an. Im Geschäftsalltag tauchen zahlreiche Fragen z. B. zur Wahl der passenden Gesellschaftsform, Erstellung von Arbeitsverträgen, AGB oder rechtsicheren Kündigungen auf, die mit uns zeit- und ressourcenschonend gelöst werden können“, führt Jacob Saß weiter aus. Anwälte wiederum profitieren von der Online-Plattform, die das Start-up einzelnen Anwälten oder ganzen Kanzleien zur Verfügung stellt und die den gesamten juristischen Prozess abbildet. Neben den 1.000 EUR Preisgeld freut sich Maximilian Block aber vor allem über die mit der Auszeichnung

verbundene Anerkennung: „Gerade die Gründung aus dem Studium heraus stellte uns vor besondere Herausforderungen. Umso mehr freuen wir uns über die rasante Geschäftsentwicklung und auch die zunehmende Resonanz in den Medien, welche mit der Prämierung als GründerChampion einen weiteren Höhepunkt erreicht.“

Über die KfW:

Die KfW wurde 1948 gegründet und ist eine der führenden Förderbanken der Welt. Mit ihrer jahrzehntelangen Erfahrung setzt sich die KfW im Auftrag des Bundes und der Länder dafür ein, die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Lebensbedingungen weltweit zu verbessern.

Über advocado:

Der 2014 von Maximilian Block und Jacob Saß gegründete Online-Marktplatz für Rechtsdienstleistungen advocado will die Digitalisierung des Rechtsberatungsmarktes voranbringen, Anwälte und Rechtsuchende zusammenbringen und Anwälten helfen, Mandanten zu gewinnen und zu betreuen. Mittlerweile arbeiten 17 junge und kreative Mitarbeiter beim innovativen Greifswalder Start-up. Das Unternehmen ist zudem zu einem der führenden Marktplätze für hochwertige und digital abgewickelte Rechtsdienstleistungen zum Festpreis geworden. In den nächsten beiden Jahren soll der eingeschlagene Weg fortgesetzt werden und advocado sich zum größten Portal von Rechtsdienstleistungen in Europa entwickeln.

Pressekontakt:

Erik Münnich

03834 - 83 83 550

presse@advocado.de